

Jahresbericht 2018 der Evang.-ref. Kirchgemeinde Zürich-Matthäus

Der Jahresbericht wird üblicherweise jeweils im Frühling an der Kirchgemeindeversammlung vorgelesen und anschliessend in der Gemeindeseite publiziert. Aufgrund des Zusammenschlusses der 32 Kirchgemeinden in der Stadt Zürich wird es nächsten Frühling bei uns keine Kirchgemeindeversammlung mehr geben. Deshalb erlaube ich mir, den Jahresbericht bereits diesen Herbst zu publizieren.

«Wohl dem, der nicht dem Rat der Frevler folgt und nicht auf den Weg der Sünder tritt, noch sitzt im Kreis der Spötter».

Ein starker Beginn des 1. Psalms, welcher das Thema bildete beim Regionalgottesdienst am 22. Juli in der Matthäus-Kirche.

Das Jahr 2018 war insgesamt geprägt von einem lebendigen Gemeindeleben für Alt und Jung mit den bewährten Angeboten, leicht veränderten Formaten und neuen Aktivitäten.

Das Jahr stand aber auch wieder im Zeichen des Reform-Projektes, welches Ende Jahr seinen Abschluss finden wird. Über die einzelnen Phasen, Aktivitäten und Konzepte haben wir jeweils in unserer Gemeindeseite möglichst zeitnah berichtet.

Januar

Anfang Jahr war Pfarrerin Katharina Autenrieth-Fischlewitz frisch zurück aus ihrem Mutterschaftsurlaub. Ab der zweiten Januar-Woche war sie wieder in der offenen Sprechstunde anzutreffen, die dann neu am Mittwochnachmittag angeboten wurde. Ebenfalls neu ab Februar fand die «AbendbeSINNung» statt. Das neue Format löste das «Gespräch über der Bibel» ab und fand schnell eine erweiterte Anhängerschaft. So wurde also jeden Monat angeregt im Pfarrstübli über verschiedene Themen diskutiert mit einer abschliessenden Andacht in der Kirche.

März

Im März gab es neben den bewährten ökumenischen Veranstaltungen bei uns und in der katholischen Nachbargemeinde Allerheiligen auch wieder den Auftritt des Vokalensembles «Voskresenije» aus St. Petersburg. Der Chor hatte viel Freude am tollen Publikum und so wurde gleich ein neuer Termin für 2019 abgemacht.

Am Sonntag vorher hatte das Reformations-Musical «Der letzte Stich» einen Gastauftritt im Saal der Pfarrei St. Katharina. Die Vorstellung war sehr gut besucht und bot gute Unterhaltung.



Vokalensemble «Voskresenije» in der Matthäus Kirche

April

Bei der liturgischen Auferstehungsfeier Anfang April brannte wieder ein grosses Feuer auf dem Friedhof Nordheim. Früher als sonst, nämlich bereits um 7 Uhr, hatten sich die Gemeinemitglieder zu Gebet und Gesang eingefunden. Im Anschluss traf man sich im Kirchenfoyer wieder zum feinen Osterfrühstück und um 10 Uhr in der Kirche zum Ostergottesdienst.



Konfirmations-Gruppenfoto vor der Matthäus-Kirche im Mai

Ebenfalls im April fand die ordentliche Kirchgemeindeversammlung statt. Unsere ZKP-Delegierten Marianne Gaetani und Margrit Mori stellten sich wieder zur Wahl. Sie werden ab 2019 unseren Kirchenkreis im Übergangs-Kirchenparlament vertreten. Als neues Mitglied der Kirchenpflege konnte ebenfalls Christine Schmidt-Haslach einen Blumenstrauss entgegen nehmen. Vielen Dank an dieser Stelle für euer Engagement!

Mai

Im Mai haben wir in der Gemeindeseite über den geplanten va bene-Besuchsdienst informiert und wieder einmal aktiv das Eltern-Kind-Singen mit einem neuen Flyer beworben.

Am Pfingstsonntag wurde wieder Konfirmation in der Matthäus-Kirche gefeiert. Die Festgemeinde hatte in der Kirche an den gedeckten Tischen Platz genommen und Larissa, Laila und Theo gestalteten

den feierlichen Gottesdienst aktiv mit. Bereits seit dem neuen Schuljahr 2018/2019 gibt es ein neues Konfirmations-Konzept mit grösseren Gruppen. Die Konfirmationen werden deshalb in Zukunft auch in einer der grösseren Kirchen des zukünftigen Kirchenkreises stattfinden.

Juli

Früher als ursprünglich geplant startete die Phase 3 des Reform-Projekts. Bereits Anfang Juli wurden die sieben Mitglieder der neuen Übergangs-Kirchenkreiskommission bestätigt und dann im September in der Gemeindeseite vorgestellt. Auf gesamtstädtischer Ebene wurden ebenfalls die Mitglieder der Übergangs-Kirchenpflege bekannt gegeben. Mit Barbara Becker, Mitglied der Kirchenpflege Paulus und der Projektsteuerungsgruppe haben wir in diesem Gremium auch jemanden aus unserem zukünftigen Kirchenkreis.

August

Anfang August war der Maulbronner Kammerchor zu Gast in der Kirche Unterstrass. Eingeladen hatte unsere Kirchgemeinde. Wer da nicht dabei gewesen ist, hat etwas verpasst! Vielleicht ergibt sich ja nächstes Jahr wieder eine Gelegenheit? Wäre toll.

Am Samstag, 25. August, waren dann auch alle eingeladen zum Familiengottesdienst mit anschliessendem Sommerfest. Der von Pfarrerin Katharina Autenrieth-Fischlewitz ins Leben gerufene ad hoc Kinder-Kirchenchor verlieh dem Gottesdienst eine besonders schöne Note. Trotz kühler Witterung und Regen war die Stimmung beim anschliessenden Sommerfest im Pavillon fröhlich und ausgelassen.

September

Anfang September war dann unsere Kirche mit einem Essens-Stand bei der Musikwelle Guggach präsent. Zusammen mit Nunzio Gambino vom Café Jeunesse wurden an unserem Stand auf der Brache Guggach über 300 Mahlzeiten verkauft, dies dank schönem Wetter und grossem Publikumsaufmarsch, aber natürlich vor allem dank der feinen Pizzas. Alle im Team haben fleissig mitgeholfen und in der Endabrechnung resultierte sogar ein beachtlicher Gewinn, der dann zur Hälfte der Spendgut-Kasse zu Gute kam.



Essens-Stand der Matthäus-Kirche auf der Brache Guggach

Oktober

Aus den bereits erwähnten Umständen endet der chronologische Jahresbericht 2018 bereits im Oktober. Bis Ende Jahr sind aber die bewährten Veranstaltungen auf der Agenda wie z. B. das Kerzenziehen, die Adventsfeier oder der Familien-

gottesdienst an Heiligabend. Ab nächstem Jahr ist dann punktuell mit Veränderungen zu rechnen. In der Gemeindegliedersseite Oktober wurden Sie z. B. ein erstes Mal über den neuen Gottesdienstplan im Kirchenkreis 6 informiert. Bei den Angeboten im Bereich Diakonie sind im 2019 keine Veränderungen geplant hier vor Ort. Klar ist aber bereits jetzt, dass Sie eingeladen sind, sämtliche anderen Angebote im Kirchenkreis auch zu nutzen und zu besuchen.

« Wohl dem, der nicht dem Rat der Frevler folgt und nicht auf den Weg der Sünder tritt, noch sitzt im Kreis der Spötter, sondern seine Lust hat an der Weisung des HERRN und sinnt über seiner Weisung Tag und Nacht. Der ist wie ein Baum, an Wasserbüchchen gepflanzt: Er bringt seine Frucht zu seiner Zeit, und seine Blätter welken nicht. Alles, was er tut, gerät ihm wohl. »

Mit dieser versöhnlichen Fortsetzung des 1. Psalms möchte ich diesen Jahresbericht beenden. Ein Baum mit Früchten und grünen Blättern an Bächen, deren Wasser nie versiegt – ein Sinnbild für die neue Kirchgemeinde Zürich? Auf jeden Fall wünsche ich mir für diese grosse, neue Kirchgemeinde mit den neuen Strukturen, dass sie getragen ist von allen Gemeindegliedern, den Pfarrerinnen und Pfarrern, den Mitarbeitenden und der neuen gesamtstädtischen Kirchenpflege, wunderbar geborgen von guten Mächten.

*Hans-Peter Gerber
Präsident der Kirchenpflege*



Familiengottesdienst mit Kinderchor in der Kirche im August

GO SPELCHOR OERLIKON

Konzerte 2018

2. Dezember 17.00 Uhr Reformierte Kirche Oerlikonerstr. 99 8057 Zürich	Leitung Vera Huotelin Pianist Giancarlo Prossimo Kollekte	9. Dezember 17.00 Uhr Matthäus Kirche Hoffeld 4 8057 Zürich
---	---	--